

Feier-Abend mit den Räubern und dem „Blötschkopp“

30 Jahre Selbsthilfegruppe „Crohn-Colitis Ulcerosa

Düren. Die Selbsthilfegruppe „Crohn-Colitis Ulcerosa, Düren e.V.“ feiert am kommenden Wochenende ihr 30-jähriges Bestehen.

Beim „Feier-Abend“ am 16. Mai sorgen mit den Räubern und „Blötschkopp“ Marc Metzger zwei Topstars des Kölner Karnevals für Stimmung im Haus der Stadt. Die Räuber gibt es seit 1991. Ihrem ersten Hit „Denn wenn et Trömmelche jeit“ ließen sie viele weitere folgen, so dass sie schnell in einer Reihe mit den Bläck Fööss, den Höhnern und den Paveiern standen und zum so genannten „kölschen Kleeblatt“ gehörten, zu dem heute auch Brings gehört. Sucht man den besten Büttenredner, führt kein Weg an Marc Metzger vorbei, der seit nunmehr 25 Jahren als „Dä Blötschkopp“ unterwegs ist und nicht nur im Karneval Jung und Alt

zum Lachen bringt.

Der Feier-Abend mit den Räubern und Marc Metzger am Freitag, 16. Mai, im Haus der Stadt Düren beginnt um 20 Uhr. Karten sind im Vorverkauf beim Super Sonntag in Düren, Kaiserplatz 14, an der Theaterkasse im Haus der Stadt Düren sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Der Erlös kommt sozialen Zwecken zu Gute.

Am darauf folgenden Tag, also am Samstag, 17. Mai, lädt die Selbsthilfegruppe ab 9.15 Uhr dann zu einem Arzt-Patienten-Symposium mit Informationen für Patienten, Betroffene und Ärzte zum Thema „CED“ (chronisch-entzündliche Darmerkrankungen) ein. Schirmherr beider Veranstaltungen ist Dürens Bürgermeister Paul Larue. Weitere Informationen findet man im Internet unter: www.crohn-colitis-dueren.de. (red)



Für Stimmung beim „Feier-Abend“ der Selbsthilfegruppe Crohn-Colitis Ulcerosa sorgen am Freitag die Räuber und „Blötschkopp“ Marc Metzger (Bild).

Foto: Veranstalter